

## **Presseinformation**

### **Bei den IT-Kosten sparen**

#### **Effektive Serverlösung für Arztpraxen**

**Oldenburg, April 2007.** In Zeiten rückläufiger GKV-Honorare und zunehmender Budgetierung behalten Ärzte die Ausgaben für ihre Praxis sehr genau im Blick und stecken ungern viel Geld in die EDV. Entgegen kommt ihnen dabei das Konzept Server-based Computing: Anstatt jeden Arbeitsplatz mit eigenem Komplett-PC auszustatten, benötigen Praxen nur einen zentralen Rechner. Auf diesem befinden sich Festplatte und sämtliche Software vom Betriebssystem bis hin zum Anwenderprogramm sowie alle Patientendaten. Dazu Henning Jasper, Geschäftsführer des Distributors Vanquish: „Diese IT-Struktur erfordert keinen Speicherplatz an jedem einzelnen Arbeitsplatz. Also verwenden Nutzer alte Hardware einfach weiter oder tauschen sie durch günstige leistungsschwache Geräte aus.“ Wesentliche Vorteile liegen auf der Hand: Neben weniger Wartungsaufwand und mehr Sicherheit zeichnet sich das System vor allem durch geringere Betriebskosten aus.

#### **Mehr Flexibilität – mehr Sicherheit**

Basis für ein solches Netzwerk schafft die Software WinConnect Server XP/Vista speziell für drei bis 21 Benutzer. Ohne zusätzliche Hard- oder Software erweitert das Programm einen gewöhnlichen Arbeitsplatz-Rechner zu einem vollwertigen Server. Nach Installation greifen Mediziner zu jeder Zeit und von jedem Ort aus auf alle Daten zu. So notieren sie Diagnosen, Rezepte und Krankheitsverläufe direkt beim Hausbesuch oder von zu Hause auf der zentralen Festplatte.

Aber auch bezüglich Sicherheit bietet die IT-Lösung Vorteile: Da alle Informationen auf einem Rechner liegen, bleibt der Schaden bei Ausfall eines Praxis-PCs oder Notebooks punktuell begrenzt. Wer ganz sicher gehen will, verwendet zusätzlich die BlackBox-Lösung aus dem Hause

team2work, um über eine absolut sichere Verschlüsselung an gewünschte Informationen zu gelangen.

### **Weniger Aufwand durch einen Komplettrechner**

Besondere Kostenersparnis in der Praxisführung resultiert aus schneller Installation und Wartung von Anwendungen. IT-Versierte richten Programme und Aktualisierungen nur einmal zentral auf dem WinConnect Server ein. Zudem benötigen die einzelnen Endgeräte kaum eigene Ressourcen. Wer nicht über Hardware verfügt, setzt leicht zu wartende Thin Clients ein. Diese verfügen über eine höhere Lebensdauer, verbrauchen bis zu 85 Prozent weniger Energie und schlagen in der Anschaffung mit weitaus geringeren Kosten als herkömmliche PCs zu Buche. Optimal ausgerichtet auf Anforderungen in Arztpraxen bietet die System-Lösung zentralisierte EDV bei geringen Kosten.

### **Über Vanquish GmbH:**

Die Vanquish GmbH ist eines der führenden Distributionsunternehmen im IT-Markt für Server-based Computing und tritt sowohl als Value-Add-Distributor als auch als strategischer Partner zum Channelaufbau für internationale Hersteller auf. Vanquish vertreibt Server-based Computing-, Thin-Client-, Performancemanagement- und Kommunikations-Lösungen und besitzt eine hohe Beratungskompetenz. Derzeit verfügt das Oldenburger Unternehmen noch über weitere Vertriebsbüros in Langenpreising bei München und Halver bei Dortmund.

### **Pressekontakt:**

Borgmeier Public Relations, Petra Engel, Martina Buck,  
Lange Str. 112, 27749 Delmenhorst, Fon: +49-4221-9345-341, Fax: +49-4221-15 20 50,  
engel@agentur-borgmeier.de, buck@agentur-borgmeier.de

### **Unternehmenskontakt:**

Vanquish GmbH, Henning Jasper, Wilhelmshavener Heerstr. 50, 26125 Oldenburg,  
Fon: +49-441-340 498-0, Fax: +49-441-340 498-29, hj@vanquish.de, www.vanquish.de